

Sonder-Ausgabe. Auer Tageblatt

Anzeiger für das Erzgebirge
mit der wöchentlichen Unterhaltungsbeilage: Auer Sonntagsblatt.

Abzugspreis: Durch unsere
Güter frei ins Haus monatlich
60 Pfg. Bei der Druckerei ab-
geholt monatlich 40 Pfg. u. wöchent-
lich 10 Pfg. Bei der Post kostet und
ist abgeholt vierteljährlich 1.20
Mk., monatlich 30 Pfg. Durch den
Briefträger frei ins Haus viertel-
jährlich 1.20 Mk., monatlich 30 Pfg.
Erhältlich täglich in den Märgestran-
den, mit Ausnahme von Sonn- und
Feiertagen. Unsere Zeitungsan-
zeiger und Anzeigebücher, sowie
alle Poststellen und Briefträger
nehmen Bestellungen entgegen.

Abzugspreis: Die jeder
Abnahme halbjährlich oder besser
vierteljährlich aus dem Haus
von der Druckerei der Reichsdruck-
manufaktur Schwarzenberg 10 Pfg.
wöchentlich 10 Pfg. Abzugspreis
10 Pfg. Bei größeren Abnahmen
entsprechender Rabatt. Ausnahme
von Anzeigen bis spätestens 9 Uhr
vormittags. Für Fehler im Satz
oder in der Druckausgabe kann
Gewehr nicht geleistet werden,
wenn die Aufgabe des Druckers
durch Fernsprechen erfolgt oder das
Manuskript nicht deutlich lesbar ist.

Sprechstunde der Redaktion mit Ausnahme der Sonntage nachmittags 4—5 Uhr. — Telegramm-Adresse: Tageblatt Erzgebirge. Fernsprecher 53.
Für unverlangt eingesandte Manuskripte kann Gewähr nicht geleistet werden.

Donnerstag, 12. November 1914, vorm. 10 Uhr.

Nichtamtliche Meldung.

200 Tote der Emden.

London, 12. Novbr. Amtliche Meldung des Reuterbüros: Der Kapitän des Kleinen Kreuzers Emden, von Müller, und Leutnant zur See Franz Joseph Prinz von Hohenzollern sind beide Kriegsgefangene und nicht verwundet. Die Verluste der Emden betragen 200 Tote und 30 Verwundete. Die Admiralität hat angeordnet, daß den Ueberlebenden der Emden alle kriegerischen Ehren zu erweisen sind und daß der Kapitän sowie die Offiziere ihre Säbel behalten.

Zu die Redaktion verantwortlich: Fritz Kerschke, Druck: Auer Druck- und Verlags-Gesellschaft m. b. H., Auer i. Erzgeb.

Gelehrter-Ausgang.

Am 1. März 1811

an die

Handlung
in
der
Stadt
zu
L.